



Guten Tag .

„Es sind stürmische Zeiten für alle Menschen, denen Kirche und die Frohe Botschaft am Herzen liegen.“ Mit diesen Worten hat der Freiburger Generalvikar Christoph Neubrand seine [Stellungnahme](#) zu den jüngsten Ereignissen in der Kirche eingeleitet. Wenige Tage zuvor haben zwei große Meldungen die katholische Welt aufgewühlt: zum einen das Münchner Missbrauchsgutachten; zum anderen die Kampagne [#OutInChurch](#), bei der sich 125 *queere* katholische Menschen geoutet haben.

Es sind nicht nur „stürmische Zeiten“. Ich finde, es ist manchmal grad zum Davonlaufen! Wie lange ist Missbrauch kleingeredet oder gar vertuscht worden. Und wie lange mussten sich Menschen verstecken, weil sie so gerne in dieser Kirche glauben, leben und wirken wollten, aber *queer* empfinden und *queer* zu dem sind, was die Kirche lehrt.

Es freut mich, dass Generalvikar Neubrand recht deutlich Position bezieht, die Geschichten der *queeren* Menschen ernst nimmt und darüber hinaus sagt: „Homosexuelle Menschen sind in der Kirche willkommen, als Mitarbeitende und als Engagierte.“ Und vor allem bin ich froh, dass er zum Thema Missbrauch unmissverständlich klarstellt: „Missbrauch ist unerträglich und darüber hinaus Verrat am Evangelium.“

Ich hoffe sehr, dass es dem Generalvikar und der Kirche gelingt, diesen gewichtigen Worten Taten folgen zu lassen. Woran wird künftig gemessen und woran wird sichtbar, dass *queere* Menschen willkommen sind? In der Gemeinde, in der Diözese, im Arbeitsrecht ...



Beim Thema Missbrauch zeichnen sich immerhin deutliche Konturen ab:

Die Erzdiözese Freiburg hat bereits 2018 mit der detaillierten Aufarbeitung des Themas begonnen und ein Gutachten in Auftrag gegeben, das sich dem Einfluss der Diözese entzieht. Mit der Veröffentlichung durch die unabhängigen Gutachter ist demnächst zu rechnen. Vielleicht wird es ähnliche Stürme auslösen wie das Münchner Gutachten. Aber es



ist ein wichtiger Schritt, den die Kirche den von Missbrauch betroffenen Menschen und dem Evangelium schuldig ist!

Seit vielen Jahren gibt es in der Kirche, in der Diözese und im Dekanat Bruchsal auch eine fundierte Präventionsarbeit. Erst vor wenigen Wochen hat das Bistum neue Bestimmungen veröffentlicht, die nun umgesetzt werden. Ich bin dankbar, dass es in allen unseren Kirchengemeinden im Dekanat ehrenamtliche und hauptberufliche Ansprechpersonen gibt, die unermüdlich dafür sorgen, dass Missbrauch, übergriffiges und grenzverletzendes Verhalten keine Chance haben. Ihnen allen danke ich an dieser Stelle von Herzen!

Ja, manchmal könnte man davonlaufen. Aber dann sind da doch auch wieder diese Lichtblicke, so Konturen am Horizont, die eine gesunde, sichere und offene Kirche zeigen. Genau so eine, wie ich sie mir wünsche.

Ihr

Dekanatsreferent Thomas Macherauch

[mehr ...](#)

Kirchenentwicklung



Strukturen nehmen Formen an

Die Kirchenentwicklung 2030 ist komplex. Nicht nur auf Bistumsebene; auch in den einzelnen Pfarreien, die bis 2025 entstehen. Das zeigt sich derzeit in vielen Strukturdebatten:

Im Dekanat Bruchsal haben die beiden Projektkoordinatoren Lukas Glocker und Thomas Macherauch in den letzten Wochen mit verschiedenen Gremien darüber beraten, wie sich die Personengruppen im Idealfall zusammensetzen, die in den nächsten Monaten die Arbeit aufnehmen und die Kirchentwicklung strukturell ("Projekträger") und inhaltlich ("Projektleitung") vorantreiben. In den kommenden Wochen werden die Ergebnisse der Beratungen umgesetzt: ehrenamtliche und hauptberufliche Vertreter:innen aus den Bereichen Bildung, Caritas und Pastoral werden gewählt, zusammengeführt und beauftragt.

Parallel zur Bildung dieser Gremien wird auch die Website des Dekanat wachsen: nach und nach werden dort die Strukturen und Gremien vorgestellt und es wird von der laufenden Arbeit berichtet.

[mehr ...](#)

Kirchenentwicklung

Diözesane Pastorkonferenz neu strukturiert

Bereits vor einem Jahr hätte die diözesane Pastorkonferenz tagen sollen. Verantwortungsträger aus der Diözese sollten Grundentscheidungen der

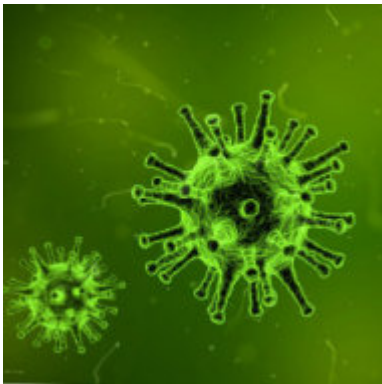


„[Kirchenentwicklung 2030](#)“ diskutieren, die [Erzbischof Stephan](#) dann eine Grundlage für anstehende Entscheidungen zur strukturellen und inhaltlichen Neuausrichtung der Erzdiözese bieten. Aufgrund der Corona-Pandemie musste die Pastorkonferenz 2021 verschoben und aktuell neu konzipiert werden. Die neue Struktur sieht eine Zweiteilung vor: Am 25./26. März 2022 wird die Konferenz digital durchgeführt. Der zweite Teil wird im Juni oder Juli 2022 in Präsenz stattfinden.

Die Kirchenentwicklung wartet auf Entscheidungen, um vor Ort die Zusammenführung der bisherigen Pfarreien in gute Bahnen zu lenken. Gleichzeitig benötigen bestimmte Entscheidungen intensiven Austausch und ein gemeinsames Ringen, was in einem digitalen Format so nicht möglich ist. Auch wenn die auf Ende März angekündigten Grundentscheidungen somit noch etwas auf sich warten lassen, ist das doch der bestmögliche Weg, um zu fundierten Weichenstellungen zu kommen.

[mehr ...](#)

Corona



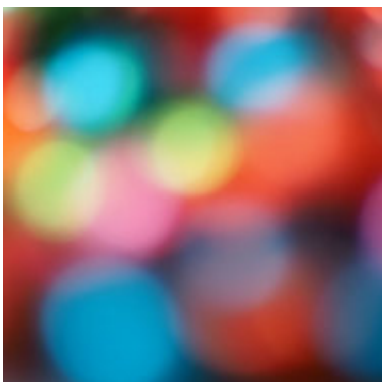
3G-Nachweis bei Gottesdiensten

Mit Beschluss vom 27. Januar 2022 hat die Landesregierung die [Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus \(Corona-Verordnung\)](#), erneut geändert. Die [Änderungsverordnung](#) sieht vor, dass ab dem 14. Februar 2022 bei Veranstaltungen von Kirchen sowie Religions- und Glaubensgemeinschaften zur Religionsausübung und entsprechende Veranstaltungen von Weltanschauungsgemeinschaften in den Alarmstufen in geschlossenen Räumen 3G gilt.

Weitere Informationen und Regelungen rund um Corona, die in der Erzdiözese Freiburg gelten, finden Sie unter www.ebfr.de/corona.

[mehr ...](#)

Glaubensvielfalt



Bewerbungsfrist Förderfond endet

Um die Glaubensvielfalt im Dekanat Bruchsal zu fördern, stellt das Dekanat Geld zur Verfügung. Wie in der Pastorkonzeption (2019) festgeschrieben, kann dazu ein Fördertopf abgerufen werden. Dafür braucht es lediglich einen formlosen Antrag. Mit dem 31. Januar endet die Bewerbungsfrist 2022. Im Februar wird der Dekanatsratsvorstand die zur Verfügung stehenden Gelder entsprechend verteilen.

[mehr ...](#)

Präventionsfachkraft



Thomas Auer ist neuer Ansprechpartner

Diözesanweit gibt es mehrere Fachkräfte für Präventionsarbeit. Zum Jahreswechsel haben sich die Zuständigkeiten in der Region verändert: In der Nachfolge von Nicolet Alef ist künftig Thomas Auer für das Dekanat Bruchsal zuständig; des Weiteren für die Dekanate Heidelberg-Weinheim, Mannheim und Wiesloch. Sein Dienstsitz ist in Heidelberg.

Zwanzig Jahre lang war Thomas Auer Bildungsreferent in der Kirchlichen Jugendarbeit. Mit einem Teil seiner Stelle ist er neben der Präventionsarbeit in der diözesanen Arbeitsgemeinschaft Supervision, Coaching und Organisationsberatung sowie als Fachberater nach sexualisierter Gewalt in kirchlichen Organisationen tätig. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit! Herzlich willkommen.

[mehr ...](#)

Prävention



Neue Ausführungsbestimmungen

Ende des vergangenen Jahres hat Erzbischof Stephan die [„Ordnung zur Ausführung der von der Deutschen Bischofskonferenz erlassenen Rahmenordnung Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen“](#) (kurz: AROPräv) in Kraft gesetzt. Damit wird die Rahmenordnung Prävention gegen sexualisierte Gewalt der Deutschen Bischofskonferenz von 2020 für die Erzdiözese Freiburg präzisiert.

Für die Seelsorgeeinheiten und das Dekanat hat das Konsequenzen, denn die bestehenden Schutzkonzepte müssen überarbeitet werden. Dieser Prozess wird im Laufe des Jahres angestoßen – in enger Kooperation mit der Präventionsfachkraft Thomas Auer.

[mehr ...](#)

Fastenaktion

„7 Wochen leichter“

Die deutschlandweite Fastenaktion „7 Wochen“ gibt es schon seit Jahren [für Paare](#). In diesem Jahr wird sie erstmals auch [für Familien](#) angeboten. Wer sich anmeldet, bekommt von Aschermittwoch bis Ostern sieben Briefe zugeschickt - per Post oder wahlweise digital. Sie regen zu interessanten Gesprächen an, geben neue Impulse für die Partnerschaft, zielen auf genussvolle Momente der Nähe und liefern Ideen zum gemeinsamen Ausprobieren. Also: Gleich anmelden!



[mehr ...](#)

Fair.Nah.Logisch.



Die Arbeit hat begonnen; Mitsteiter sind willkommen

Das Dekanat Bruchsal nimmt als Pilotdekanat an der diözesanen Initiative "Fair.Nah.Logisch." teil. Diese Initiative ist ein Baustein, um das Erzbistum bis 2030 klimaneutral aufzustellen.

Bereits zum zweiten Mal hat die Arbeitsgruppe Fair.Nah.Logisch. im Dekanat getagt. Vertreter:innen aus dem Bereich der Bildung und Pastoral, aus der Verrechnungsstelle und den Geistlichen Gemeinschaften, aus dem Dekanatsrat und Hauptberuflichenkollegium haben sich erste Gedanken darüber gemacht, welche Schritte im Dekanat zu gehen sind, um das Bewusstsein für Ökologie und Nachhaltigkeit zu schärfen und um mit geeigneten Maßnahmen dazu beizutragen, nachhaltig und ökologisch, fair und gerecht zu handeln.

Wer sich für die Arbeit des Gremiums interessiert, darf gerne mitwirken. Kontaktperson ist [Dekanatsreferent Thomas Macherauch](#).

[mehr ...](#)

Ehevorbereitung



Termin umgestellt

Die Ehevorbereitung im Dekanat Bruchsal erfreut sich großer Beliebtheit. Das Angebot "Ein Tag für uns" wird gut angenommen, sodass Anfang Februar bereits ein zusätzlicher Termin angesetzt werden konnte. Corona allerdings macht Treffen im Dekanatsgebäude unmöglich. Daher wird der für den 19. März angekündigte Seminartermin in Bruchsal online stattfinden. Interessierte Paare, die an dem Seminar teilnehmen möchten, melden sich bitte über die Website an. Auf dieser Seite sind stets die aktuellen Termine und Infos zu den Seminaren zu finden.

[mehr ...](#)

Männer



Spirituelle Männertage in Südtirol

Anfang Juli werden sich rund zwölf Männer nach Südtirol aufmachen zu spirituellen Männertagen in Radein auf dem Thomaserhof. Thomas Walter, Männerseelsorger für die Dekanate Bruchsal und Wiesloch, lädt Männer dazu ein, für eine kurze Auszeit dem Alltag zu entfliehen. Geplant ist ein Aufstieg vom Etschtal in das 1.300 m hoch gelegene Radein - und damit der Einstieg in eine Zeit der Ruhe, des Schweigens, der Gemeinschaft unter Männern. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; Anmeldeschluss ist der 25. Februar.

[mehr ...](#)

Medienstelle



Egli-Figuren und Zubehör

Biblische Geschichten mit Egli-Figuren zu erzählen, sind eine gute Möglichkeit, um die Zuhörer:innen in die Geschichte einzubeziehen und in die Zeit der Bibel hineinzunehmen.

Der Bestand der Medienstelle an Egli-Figuren wurde jüngst mit verschiedenem Zubehör erweitert. So lassen sich noch mehr biblische Szenen beeindruckend darstellen. Das Segelboot zum Beispiel eignet sich für den Sturm auf dem See, die Berufung der Jünger oder auch den wunderbaren Fischfang (mit Fischernetz und Fischen).

Dornenkrone, ein Holzkreuz, ein Beutel mit 30 Silberlingen und der Hahn unterstreichen die Stationen bei der Passion Jesu.

[mehr ...](#)

Schuldekanat



Religionspädagogische Jahrestagung

Dass Lehrende und Lernende sich gut fühlen, ist eine wesentliche Voraussetzung für gelingendes Lernen. Wie kann im Klassenzimmer und im Lebensraum Schule eine Atmosphäre entstehen, in der gelingende Lebens- und Bildungserfahrungen gemacht werden? Wie können Lehrkräfte in ihrer Gotteserfahrung lebendig bleiben und Kraft gewinnen? Wie kann man sich in einer Zeit der permanenten Veränderungen, Anforderungen und Sorgen immer wieder mit dem lebensspendenden Gott bewusst verbinden?

Diese Fragen sind Thema der Ökumenischen Religionspädagogischen Jahrestagung 2022. Sie steht unter dem Thema "Feel go(o)d. Für die Seele sorgen". Der erste Teil findet im Februar online statt; ein zweiter im Mai.

[mehr ...](#)

Newsletter



Empfehlen Sie uns ...

Wenn Sie diese Zeilen lesen, haben Sie vermutlich den Newsletter unseres Dekanats Bruchsal abonniert. Tragen Sie dazu bei, dass auch andere Menschen in diesen Genuss kommen, informiert sind und Monat für Monat mit einer einzigen Mail auf dem Laufenden bleiben über das, was im Dekanat, in der Kirchenentwicklung und in der Diözese passiert.

Empfehlen Sie uns weiter. Werben Sie in den Pfarrgemeinderäten und Gemeindeteams, in der Caritas und Bildungsarbeit und den Einrichtungen, in denen Sie unterwegs sind, gerne für unser kostenfreies Angebot. Der Newsletter kann ganz einfach abonniert werden unter www.kath-dekanat-bruchsal.de/newsletter.

[mehr ...](#)

Caritas



Stellenausschreibung

Der [Caritas-Verband](#) sucht für die Schnittstelle von Verband und Kirchengemeinden eine:n Referent:in "Caritas der Gemeinde" (m/w/d). Zu den Aufgaben gehört es unter anderem, hauptberuflich und ehrenamtlich Mitarbeitende in den Seelsorgeeinheiten, im Dekanat bzw. in der zukünftigen Pfarrei neu bei sozial-caritativen Aufgaben zu unterstützen und so der gelebten Caritas in verbandlichen, gemeindlichen und individuellen Bezügen ein Gesicht zu geben.

[mehr ...](#)

Liturgie



Ein guter Gottesdienst: Vergewisserung für Gottesdienst-Leiter:innen

Was macht einen guten Gottesdienst aus und wie kommen wir dahin? Diese Leitfragen stehen im Mittelpunkt der digitalen Werkstatt der Diözesanstelle Mittlerer-Oberrhein-Pforzheim. Sie richtet sich an Menschen, die bereits Gottesdienste vorbereiten, leiten oder mitgestalten oder darin einsteigen möchten und etwas Erfahrung mitbringen. Die Veranstaltung findet online statt; eine Anmeldung ist nötig.

[mehr ...](#)

Treffpunkt Mission



Kirche heute gestalten

Die Zeiten sind turbulent. Die Gefahr besteht, als engagierter Christ depressiv zu werden und zu resignieren. Auf der anderen Seite gibt es Aufbrüche, neue Ideen, Projekte, Prozesse, die helfen, den Herausforderungen zu begegnen.

Der "Treffpunkt Mission 22" soll helfen, Perspektiven für die eigene Mitarbeit in Gemeinde und Kirche zu entwickeln. Die Ganztagesveranstaltung findet am 19. Februar digital statt und wird in ökumenischer Verbundenheit durchgeführt. Eine Anmeldung bis 11. Februar ist erforderlich.

[mehr ...](#)

Kalender



Termine im Februar ...

- 2.2. "[Wenn die Kids schlafen, connecten sich die Papas](#)"
Online-Austausch für Männer / Väter
- 5.2. "[Ein Tag für uns](#)" online
- 5.2. "[Ein guter Gottesdienst](#)" - Vergewisserung für Gottesdienst-Leiter:innen
- 7.2. "[Gemeinsam VORAN](#)" - Online-Austauschtreffen für Pfarrgemeinderatsvorsitzende
- 14.2. Valentinstag
- 15.2. "[Feel go\(o\)d für. Für die Seele sorgen.](#)"
Ökumenische religionspädagogische Jahrestagung; Teil I online
- 22.2. [Ist diese gescheiterte Ehe gültig?](#) Beratung durch das Erzbischöfliche Offiziat.
- 22.2. Sitzung des [Dekanatsrates](#)
- 23.2. Dies der leitenden Pfarrer

Veranstaltungsübersichten

- [für Lehrkräfte ...](#)
- [der Bildungswerke ...](#)

Vorschau auf März

[Grundkurs / Gruppenleiterausbildung](#) mit Schwerpunkt Ministranten

[mehr ...](#)

Impressum

Katholischer Dekanatsverband Bruchsal
Wilderichstraße 8-10 | 76646 Bruchsal

07251.7124-822

Mail info@kath-dekanat-bruchsal.de

Web www.kath-dekanat-bruchsal.de

Wir verzahnen Vielfalt.



Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)